

Klimafreundliches Gärtnern in Kübeln, Kästen und auf kleinen Flächen

Christine Nimmerfall

Kräuterpädagogin

Permakultur Praktikerin

www.Lebendiges-Naturerleben.de

**Man kann nur
ernten was man
gesät hat.**

**„WER DIE SAAT
HAT, HAT DAS
SAGEN.“¹**

**„Wer unser Saatgut kontrolliert,
kontrolliert die gesamte Nahrungsmittelkette.“¹**

Was gehört zum klimafreundlichen Gärtnern?

- gezieltes Planen
- umweltbewusste Praktiken
- vernetztes Denken
- Alle Materialien im Garten überprüfen
- Das eigene Projekt und die globalen Auswirkungen im Blick behalten.

Erde/Substrate

- Nur torffreie Erde kaufen z.B.
Neudorff torffrei, Ökohum (Fachhandel)
- Bio Erde ist oft nur torf reduzierte Erde.

Zusammensetzung torffreie Erden:

Grünkompost

Rindenhäcksel oder Holzhäcksel

Sand, Lehm, Ton

Bims, Lavagranulat

Erde/Substrate

- Torffreie Substrate haben einen höheren Kompostanteil
- Dadurch verfügen sie über eine höhere Aktivität von Mikroorganismen
- Diese zersetzen das Lignin der Holzfasern, welches sich in der Zellwand einlagert und so die Verholzung bewirkt

Bio Saatgut

Samenfest

- Eine „Sorte“ ist samenfest wenn aus ihrem Saatgut Pflanzen wachsen, die genau die gleichen Eigenschaften und die gleiche Gestalt haben wie deren Mutterpflanzen.
- Das heißt, die Sorte kann von jedem natürlich vermehrt werden.

Bezugsquellen Saatgut

- www.dreschflegel-saatgut.de
- www.bingenheimersaatgut.de
(gibt es in vielen Bioläden zu kaufen)
- www.biogartenversand.de
(große Auswahl an Kartoffeln)
- www.reinsaat.at

Vielfalt fördern

Eine Vielfalt an Pflanzen
(= Biodiversität),
fördert
immer auch eine
Vielfalt an Tieren.

Jungpflanzen

- Selber ziehen mit samenfestem Saatgut
- Regionale und heimische Pflanzen kaufen
Vorteile: robust, widerstandsfähig, besser an Trockenheit oder Starkregen angepasst
- In torffreies Substrat ansäen und topfen

Düngen

- Pflanzen-Kaltauszug – 3 Tage, pur
- Kompost, Bokashi, Pflanzensmoothie
- Mulch mit Brennnesseln und Beinwell
- Bio-Hornspäne
- Vinasse (Zuckerrohr Basis), z.B. Veggi Dünger der Fa. Neudorff
- Jauchen – riechen sehr stark, auf urbanen Flächen oft nicht möglich

Wasser

- Regenwasser sammeln wo immer es möglich ist
- Klima angepasste Pflanzenauswahl
- Größere Pflanzen zur Beschattung und als Windschutz
- Mulchen verbessert: die Bodenstruktur, Humusaufbau, mehr CO₂ Speicherung, Erosionsschutz, Wasseraufnahme ...
- Boden immer bedeckt halten, am besten mit frischem Rasenschnitt „bepudern“, Kompost

Wasser

- Im Sommer bei großer Hitze die Mulchschicht ca. 5 bis 10 cm dick anlegen
- Jungpflänzchen wenig gießen, Wasser immer von unten geben
- In Kübeln und Gefäßen ein Drittel Bims oder Lavagranulat zur Erde mischen
- Vor dem Gießen flach durchhacken, 3 mal gehackt ist einmal gegossen
- Mit Bims/Lavagranulat mulchen
- Wassersparende Bewässerungsmethoden

Kleine Wasserstelle als Insektentränke



Anbauplanung

- **Probleme bei fehlendem Fruchtwechsel**
 - Bodenermüdung - Pflanzfamilien haben gleiche Nährstoffansprüche
 - Wurzelabsonderungen verursachen Krankheiten
 - Monokultur zieht „Schädlinge“ an
- Auch in Kübeln und Pflanzgefäßen den Fruchtwechsel beachten !

Anbauplanung

Fruchtwechsel

- Jedes Jahr steht eine andere Frucht auf einer Fläche.

Fruchtfolge

- Verschiedene Gemüsesorten stehen nacheinander während einer Vegetationsperiode auf einem Beet
Vorkultur, Hauptkultur, Nachkultur

Anbauplanung

- **Vorteile der „Mischkultur“**

- höhere Erträge, bessere Ernte
- bessere Boden- und Pflanzengesundheit
- optimale Nährstoffnutzung
- Bodenfruchtbarkeit wird gefördert
- bessere Beschattung des Bodens
- der vorhandene Raum wird ober- und unterirdisch optimal ausgenutzt

Klimafreundliche Gartenplanung

Berücksichtige immer die natürlichen Gegebenheiten der Fläche wie z.B. Sonne, Schatten, Windrichtung

Arbeite mit der Natur und nicht gegen sie.

Bewährte Sorten für kleine Gefäße

- Tomaten klein: Zuckertraube
- Paprika dünnwandig: Pimentos, Frühzauber, Pusztagold
- Chili klein: Lila Luzi, Schärfe mittel
- Gurke: mittellange Früchte: Sensation
- Mangold mit breitem Stiel: Glatter Silber



Gemüse-Blumen-Kräuter auf 2 m²





Tipps

<https://anstiftung.de/jdownloads/Webinare/belaflora-aussaatskalender.pdf>

Buchtipp:

Mischkultur im Hobbygarten, Schwester Christa Weinrich OSB

Mischkulturtabelle mit guten und schlechten Nachbarn

<https://oscorna.de/gartenwissen/mischkultur/>

**Herzlichen Dank
für Ihr
Interesse**